Buchbesprechungen = Bibliographie

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **- (1955)**

Heft 48

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Buchbesprechungen - Bibliographie

Kunde vom Weltall

Von Konradin Ferrari d'Occhieppo. Verlag Herold, Wien. 265 Seiten, 8 Tafeln, 2 Abbildungen auf Kunstdruckpapier.

Von einfachen Himmelsbeobachtungen bis zu Fragen moderner Kosmologie verfolgen wir mit dem Verfasser den Werdegang unseres heutigen astronomischen Weltbildes. Das Buch ist in leichtfasslichem, flüssigem Stil geschrieben; nur einige wenige Kapitel erfordern etwelche mathematische Vorkenntnisse. In einem Anhang widerlegt der Verfasser die Hohlwelt-Theorie und ein gegen die Astrologie gerichtetes Kapitel endet mit dem trefflichen Satze: «Wo bleibt die Selbstachtung solcher Menschen, die sich von irgend einem Scharlatan mit oder ohne exotisch klingenden Decknamen in zwölf Tierkreiszeichen einreihen und mit abgegriffenen Gemeinplätzen zum Narren halten lassen?»

Statistik und Physik der Kometen

Von Dr. N. B. Richter, Sonneberg, Verlag Joh. Ambrosius Barth, Leipzig 1954. 142 Seiten mit 58 Abbildungen, Preis DM 13.50.

Der Verfasser behandelt in klarer, leichtverständlicher Weise vorwiegend die mechanischen und photometrischen Gegebenheiten der Kometen. Das Werk gibt eine allgemeine Uebersicht über den heutigen Stand der Forschung. Im besondern behandelt es aber auch eigene Untersuchungen des Autors auf dem Gebiete der Struktur der Kometenkerne. Das Buch ist durchwegs auf Kunstdruckpapier hergestellt und enthält einen wertvollen Literatur-Nachweis mit 192 Quellenangaben.

Mysteries of Space and Time

Von Dr. H.P. Wilkins, FRAS, Verlag Frederick Muller Ltd., London, 1955. 203 Seiten, Preis sh 15.—.

Der bekannte englische Mondforscher Dr. H.P. Wilkins gibt in diesem neuen Buch eine populäre, leicht lesbare Darstellung der Tatsachen und Probleme wie sie sich heute in der modernen astronomischen Forschung präsentieren. Drei Viertel des Buches sind dem Aufbau der Erde, dem Mond, der Sonne, den Planeten und Kometen gewidmet, ein besonders interessantes Kapitel dem Planeten Mars. Der Rest des Werkes gibt eine kurze Einführung in die galaktische und extragalaktische Astronomie. Der Schluss des Buches enthält philosophische Betrachtungen über den Anfang und das Ende der Welt. Eine Reihe von Zeichnungen des Verfassers ergänzt das Werk.

Skyshooting

Hunting the Stars with your camera

Von R. Newton Mayall und Margret L. Mayall, Verlag The Ronald Press Company, New York. 170 Seiten, Preis $ 3.75.

Dieses sehr schöne, bereits vor einiger Zeit erschienene Werk ist eine ausgezeichnete, illustrierte Anleitung für Sternfreunde, die ihren Photoapparat auch in der Astronomie mit Erfolg anwenden möchten. Das Buch gibt eine Reihe höchst wertvoller, praktischer Winke für das Photographieren von reichen Sternfeldern, Sternspuren, veränderlichen Sternen, Nordlichter, Meteore, Sonne, Mond und Planeten. Ein besonderes Kapitel behandelt das Entwickeln von Platten und Filmen sowie das Herstellen von Abzügen und Vergrösserungen. Der Anhang enthält Listen ausgewählter Sternfelder und Objekte, die sich besonders für die astronomische Amateurphotographie eignen.

Der Lichtwechsel von 46 Mirasternen

Von P. Ahnert, Veröffentlichungen der Sternwarte Sonneberg (Thüringen), Band 2, Heft 3, Akademie-Verlag, Berlin 1954. 92 Seiten mit 22 Abbildungen, Preis DM 10.—.

Der Verfasser bearbeitet in diesem Bande seine in der Zeit von 1923 bis 1952 ausgeführten 30 000 Stufenschätzungen von Mira-Veränderlichen. Durch Hinzunahme von Nylands Reihen, die bis 1905 zurückreichen, wird ein Material verarbeitet, das rund ein halbes Jahrhundert umfasst. Soweit es heute schon angeht, berührt der Autor Fragen des Zusammenhangs zwischen Periodendauer, Amplitude, Lichtkurvenform, Spektrum, Radialgeschwindigkeit usw. Der Anhang umfasst bildliche Darstellungen der Lichtkurven von 47 Veränderlichen. Die Publikation stellt ein wertvolles Nachschlagewerk dar.

Introducing Astronomy

Von J. B. Sidgwick, FRAS, Verlag Faber and Faber Ltd., London. 254 Seiten, Preis sh. 15.—.

Im ersten Teil des Buches gibt der Autor eine übersichtliche, sehr populär gehaltene Einführung in die Astronomie. Der Abschnitt über den Mond enthält neben dem allgemeinen Text und einer kleinen Mondkarte, eine nähere Beschreibung von 48 Mondgebirgen. Der zweite Teil des Werkes ist den einzelnen Konstellationen gewidmet, wobei für jedes Sternbild nebst einer Kartenskizze eine nähere Beschreibung über die Lage am Himmelsgewölbe, Formen der Sternbilder und hellste Sterne, sowie mythologische und geschichtliche Hinweise gegeben werden. Hierauf folgt für jede Konstellation eine Zusammenstellung der Objekte, die von besonderer Bedeutung sind, mit Beschreibung.

R. A. N.

Mitteilungen - Communications

Aux lecteurs d'„Orion"

Le décès du Dr M. Du Martheray, qui a assumé de façon magistrale, pendant près de dix ans, la rédaction de la partie française d'«Orion», est une perte très lourde pour notre bulletin. Les mérites éminents de notre regretté collègue, les services qu'il a rendus à notre périodique, à la Société astronomique de Suisse, et à l'astronomie en général, sont rappelés dans l'article qui lui est consacré. Le vide qu'il laisse à notre rédaction est difficile à combler. Au moment de reprendre la tâche de rédacteur de langue française, qu'il partage avec M. Emile Antonini, de Genève, le soussigné espère pouvoir compter sur l'appui et la collaboration de tous ceux à qui la cause de notre modeste revue astronomique suisse tient à cœur. Que tous ceux qui ont quelque chose de solide et de valable à apporter aux lecteurs d'«Orion», que ce soit étude originale ou compte-rendu, science élevée ou bonne vulgarisation, adressent leurs articles au soussigné:

Michel Marguerat, professeur
Av. du Château 24, Prilly-Lausanne
Tél. (021) 24 62 16